



Verkaufsschla-  
ger: Die Gänse-  
liesl ist seit 1936  
besonders  
nachgefragt.  
Diese kostet  
189 Euro  
(10 cm groß)

Der Blue-  
Jeans-Wan-  
derer wird  
oft von  
Amerika-  
nern  
gekauft  
(175 Euro)

Niedlich ist  
der Zeitungs-  
junge – ein  
Klassiker. Es  
gibt nur noch  
wenige Exem-  
plare (229 Eu-  
ro, 13,5 cm)

# Die ganze Welt liebt Hummel

... denn die Figuren stehen für Romantik und Wertarbeit made in Germany. BILD der FRAU hat die berühmte Manufaktur besucht

Nur mal so angenom-  
men, wir hätten eine  
Stecknadel dabei: Hier  
würde man sie fallen hören!  
Es ist mucksmäuschenstill in  
der Werkstatt in Rödental bei  
Coburg. Kein Reden, kein  
Radio – die rund zehn  
Mitarbeiter beugen sich  
konzentriert über die kleinen  
Porzellanfiguren.

Sie malen rote Bäckchen auf  
engelsgleiche Kindergesichter  
und färben die Kapuzen von  
gütigen Nikoläusen ein. Deut-

sche Romantik, wie sie beson-  
ders Amerikaner, Japaner und  
Chinesen lieben.

Die Erfolgsgeschichte der  
Hummel-Figuren begann vor  
über 80 Jahren. Damals  
zeichnete die sehr kinderliebe  
Franziskanerin Maria  
Innocentia (gebürtige Berta  
Hummel) ihre ersten spielen-  
den Mädchen und Buben. Ihre  
Skizzen sieht der Fabrikant  
Franz Goebel aus Rödental,

der 1935 erste Figuren danach  
herstellen ließ.

Hunderttausende haben  
seitdem in rund 1000 Variati-  
onen das Werk verlassen. Sie  
messen von sechs Zentime-  
tern bis 1,20 Meter, kosten von  
100 bis 19 000 Euro und sind

Metz (48) eine Madonna  
zusammen, Manuela Grempl  
färbt einen Indianergesicht  
ein, die nächste Kollegin  
streicht einem XL-Engel die  
Flügel an.

Viele der 52 Mitarbeiter sind  
seit Jahrzehnten hier. Wie



Doris Langold (r.)  
zeigt unserer Repor-  
terin die Figuren

Marion Huschka  
(59), seit 42 Jahren  
Modelleurin und in  
vierter Generation  
der Firma treu.

„Urgroßvater, Opa  
und Mama haben  
bei Hummel Figu-  
ren bemalt.“ Später  
entdeckten die  
Eltern auch bei ihr  
Talent – und holten

sie in die Firma.

Hunderte Figuren hat  
Marion seitdem modelliert.  
Ihr Anspruch? „Jede muss  
ganz in sich versunken mit  
etwas beschäftigt sein, darf  
den Betrachter nicht anbli-  
cken. Dann schauen die Leute  
sie am längsten an.“

Um auch Jüngere für Hum-  
mel-Figuren zu begeistern,  
hatte der neue Geschäftsfüh-  
rer Bernd Förtsch bereits eine  
Idee: Die Hummel-Manufak-  
tur produziert erste Figuren  
auch unbemalt – in stylisch-  
neutralem Weiß. Mal schauen,  
wie sie ankommen.

JANA HENSCHEL



Der Wanderbub  
neben Model-  
leurin Marion  
Huschka ist  
1,20 m hoch,  
kostet 19 000  
Euro. Auch der  
Nikolaus (oben)  
wird handbe-  
malt. Neu sind  
weiße Figuren



# WEIHNACHTSSTRESS? SCHWEISSEGAL!



KAUFE EIN HIDROFUGAL DEO UND  
BEKOMME EIN HIDROFUGAL DUSCHGEL GRATIS.\*



## GUTSCHEIN EINLÖSEN!

\*Mit diesem Original-Coupon erhalten Sie beim Kauf von einem Hidrofugal Deodorant Ihrer Wahl (Mini-Größe 35 ml ausgeschlossen) ein Hidrofugal Doppelschutz Duschgel gratis (Variante frei wählbar). Deodorant und Duschgel aus dem Regal nehmen und mit dem Coupon zusammen an der Kasse vorlegen. Nur ein Coupon pro Kaufvorgang einlösbar. Teilnahme ist nur innerhalb Deutschlands, nur für Privatpersonen und nur einmal pro Haushalt möglich. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Barauszahlung möglich. Nicht mit anderen Promotion-Aktionen von Beiersdorf kombinierbar. Aktionszeitraum für den Kauf: 01.12. - 31.12.2018. \*\*Nur bei den teilnehmenden Händlern einlösbar. \*\*\*Nicht alle aufgezählten/abgebildeten Artikel sind jederzeit verfügbar.



9 823252 100299 5